

Gegründet 1865.

# Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

32. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 10. Dezember 1896. Nummer 50.

### R o r b e

für die Feiertage. Arbeit, Scrap- und Waste-Körbe.  
Großes Assortement.

### Nohr Stühle

Eine prachtvolle Linie von Schaukel- und Nohr-Stühlen.  
Sultan Stühle, einfach oder im 16. Jahrhundert und Empire Styl gepolstert. Nichts besseres für Feiertags-Geschenke. Abends offen.

### Siebeck & Watkins,

406 Lackawanna Avenue, Wyoming Haus gegenüber.  
(Großes Schaufenster.)

### Rudolph Blöser's

Alle Penn Avenue  
Spreuce Straße.  
Allgemeiner  
Haus-einrichtungs-  
Laden.

Komplettes Lager aller Haus-halt-Waaren zu außerordentlich niedrigen Preisen.  
Candy, Spielsachen, Puppen, Glas- und Porzellan-Waaren, Lampen, Basen, Eisenwaaren und Handwerkszeug.

Unser Motto:  
**„Gute Arbeit,  
Mäßige Preise.“**

Eine vollständige Arbeiter-Druckerei, ausgestattet mit elektrischer Druckkraft, von feinen und einer großen Schnellpresse, Schneidmaschinen, und einer großen und aussergewöhnlichen Anzahl von Schriften, ist uns in den Stand, alle Arbeit prompt, geschmackvoll und zu mäßigen Preisen auszuführen.

**„Wochenblatt“ Druckerei,**  
511 Lackawanna Avenue.

### Herr's.

Establisht 23 Jahre.

### Polster Departement.

Spitzen Vorhänge.

Wir waren noch niemals im Stande, solche Werke zu liefern in

Nottingham,  
Irish Point und  
Bräffels.

Sehet diese  
Spezial  
Werthe

Nottingham—3½ Yard lang,  
50 Zoll breit, zu \$1.00, werth  
\$1.50.  
Irish Point—zu \$1.50, werth  
\$2.25.  
Bräffels—\$3.50, \$4.50, \$5.00.

### S. G. Kerr, Sohn u. Co.,

Carpets und Draperies,  
Zweig in Carbondale,  
408 Lackawanna Avenue.

... Establisht 1856 ...

### G. Luther, 107 Wyoming Ave.,

hat ein großes Lager von

### Diamanten,

Solid goldenen oder gefüllten goldenen sowie silbernen Taschenuhren,

### Geeignet zu Fest-Geschenken,

Goldene, silberne und plattirte, Waare, Spazierstöcke und Schirme mit Goldgriffen,  
und die feinste Auswahl von

Goldenen Ringen, Ohrringen, Broschen, Ketten, und Hundert andere in mein Fach einschlagende Artikel.  
Der Reparatur von Taschenuhren wird spezielle Aufmerksamkeit geschenkt.

**G. Luther, 107 Wyoming Avenue.**

### Zeuke's . . .

### Amerikanische Bierstube

218 Penn Avenue.

Ein nach alldemselben Weise geführtes Lokal, wo man sicher ist, stets angenehme Gesellschaft zu finden.  
Das mit derselben verbundenen Restaurant liefert alle Delikatessen der Jahreszeit.  
Witzburger Grotte- und Biergarten, Importirte Weine und Cognac, prima Cigarren, höchste Bekleidung.

### John Thiel,

Kunden-Schneider,  
Schnitt, Qualität und  
Preis garantiert  
532 Spreuce St.

### Wilkensbarre Nachrichten.

— Der Bremser Michael Toy von Mill Creek fiel am Montag von den Karrenrädern und trug einen Bruch beider Beine davon.  
— Frau Mag Haufer von Ribber Straße starb Dienstag Abend im Alter von 42 Jahren. Sie hinterläßt dem Gatten drei Kinder.  
— Henry Hoffmeyer starb am Samstag in seiner Wohnung an Cindrella Straße im 26. Lebensjahre an der akuten Lungenerkrankung.  
— Der neue Postablieferungsverkehr auf der D. & E. Bahn trat am Montag in Kraft und wird sich ungewisslich als eine Verbesserung erweisen.  
— Jakob Fetterer von Süd Fell Straße, über dessen gefährliche Verletzung auf Blomouth wir letzte Woche berichteten, starb am Freitag im städtischen Hospital.

— Frau Anna Kraus von Vort Wotley, die in brutaler Weise am letzten Mittwoch mißhandelt und beraubt wurde, befindet sich auf der Besserung und wird sich erholen.  
— David Miles, für 24 Jahre Superintendent der D., E. & W. Werke zu Kingston, starb am Montag in seiner Wohnung infolge an den Folgen eines Schlaganfalls.  
— Das 4 Jahre alte Kind des Evan Bryant von Center Straße in Kingston landete am Samstag Papier im Ofen an, wobei dessen Kleider in Brand gerieten und es schließlich verbrannt wurde.  
— Howard, der 13 Jahre alte Sohn des Deemer Weidemann, Herausgeber des „Scranton Democrat“, erkrankt am Dienstag Morgen nahe seiner Wohnung beim Schlittschuhlaufen, als er durch das Eis brach.

— Andreas Danto von Sturmerville erlag am Montag Morgen der Tollwuth; er wurde letzten Sommer von einem kleinen Hund in die Hand gebissen, doch erst am Freitag wurde er krank und stetig schlimmer bis er starb.  
— John J. Reehan von Murray Straße, als Maschinenführer im Süd Wilkes-Barre Schacht angestellt, wurde am Donnerstag in gefährlicher Weise durch das Bersten einer Dampfrohre am Kopf, Gesicht und Arm verbrät.  
— Die neue Wilkes-Barre und Northampton Eisenbahn zwischen Luzerne und Dallas, welche am 1. Dezember eröffnet werden sollte, wird erst zwischen dem 10. und 15. dem Betrieb übergeben, da die nöthigen Bahnwagen nicht eintreffen werden.

— Ein Feuer, das am Freitag Abend in Frau Bell's Wohnung an Süd River Straße entbrach, ist durch die prompte Hilfe der Nachbarn wieder ohne großen Schaden gelöscht worden. Die heiße Furnaceöhre hatte einen Balen entzündet.  
— Der große Backstein Schornstein bei der No. 3 D. & E. Mine fiel am Sonntag Nacht zusammen, doch wurde niemand dadurch verletzt. Eine Erbsen- und Bohnenmühle verurtheilt haben; die Compagnie wird einen schüleren aufstellen lassen.  
— Die neuernannten Commissäre Jay, Jones und Guiney machten am Donnerstag folgende Ernennungen: Hauptinspector, R. L. Driesbach; Assistent desselben, Thomas Peters; Schreiber, L. B. Holcomb, L. F. Woodruff, Elmer Carpenter; Solicitor, G. L. Galley; Wächter, John Kiewel; Janitor, Lewis Price.

— Frau Elizabeth Reich starb am Sonntag Abend im Alter von 52 Jahren in ihrer Wohnung an Nord Grant Straße und wurde am Mittwoch von der St. Nicholas Kirche aus in deutschen latein. Friedhofe beerdigt. Die Verstorbene ward in Hattersheim, Deutschland, geboren und wird von ihrem Gatten und sechs Kindern überlebt.  
— Abram J. Edert, der verurtheilte Mörder des Fred. T. Rittenbernd, der am Dienstag Morgen um 10 Uhr sein Verbrechen am Galgen büßen sollte, hatte zu früher Morgenstunden eine Dosis Morphium eingenommen und starb etwa 11 1/2 Uhr Dienstag Vormittag an den Folgen desselben, ohne die Bestimmung wieder erlangt zu haben. Edert hatte sich augenscheinlich in resignirter Weise auf seinen Ergänzungsstoß vorbereitet und seine geplante Selbsttödtung war nicht erwartet und sehr überraschend.

### Wittöten.

— Bei den Eheleuten Dotter an Railroad Straße stellte sich am Samstag ein junger Sohn ein.  
— George, Sohn des Michael Fischer von Mill Straße, erhielt am Freitag im No. 10 Schacht zwischen Karren eine Verletzung des Rückens.  
— In der Clear Spring See ereignete sich gestern eine Gasexplosion und die Bergleute Thomas Richards und James Nicholson wurden gefährlich verbrannt.  
— Der Pole John Kobbowski erhielt durch einen Sprengschlag in der Langloch Grube bei Duray am Montag so schwere Verletzungen, daß er am Dienstag starb.  
— Stephan Galeskur, der im No. 2 Heidelberg Bergwerk einen Bruch des Handgelenkes und Schenkel und Schrammen am Kopfe davontrug, wurde am Freitag dem Hospital überwiefen.

— Zu Tunkhannock erkrankt am Samstag der 12 Jahre alte Henry Barber beim Schlittschuhlaufen, indem er durch das Eis brach; sein Körper ward in acht Fuß Wasser aufgefunden.

### Von der Südseite.

Polizist Charles Neuls ist gefährlich erkrankt.  
Die Angestellten der Karrenwerke erhielten am Mittwoch ihren Monatslohn ausgezahlt.  
Durch Pastor Edw. Lang wurden gestern Abend Herr Alfred Kos und Frau Louisa Zylander zu einem Ehepaare verbunden.  
Aus der Wohnung des polnischen Bäckers B. Dembinski an Prospect Avenue wurde gestern Morgen ein goldenes Gebornen gestohlen. Es wurden drei Personen als Thäter verhaftet.  
— Sterling Silberwaaren für Weihnachtsgeschenke bei Lloyd, Juwelier, Hotel Jermy, Wyoming Ave.  
Der Fall gegen Polizist Ernst Schmidt hat sich ohne Begründung erweisen, denn bei der Untersuchung zeigten des Anagnos stellten sich die ganze Angelegenheit als übertrieben heraus.  
Die alte Molling Mühle, welche schon seit einiger Zeit brach lag, ist am Dienstag Morgen wieder in Betrieb gesetzt worden und etwa 175 Männer erhalten dadurch Beschäftigung.  
Frl. Mary C. Diez und Donald R. Howard sind am Donnerstag Abend in der Wohnung des Pastors Juelman von der Millin Avenue Zion's Kirche von demselben ehelecht verheiratet worden.  
Frau John Burke von Pittston Ave. starb am Montag gegen Schluß der Nacht an einem Herzschlaganfall.

Das Abzugs- und Drainirungs-Comité des Stadtrathes erwägt gegenwärtig eine vom Stadtbauamt ausgearbeitete Ordnung betreffend der 17. Hauptabtheilung des Distriktes auf dieser Seite; die veranschlagten Kosten belaufen sich auf \$30,000.  
Am Dienstag Nachmittag wurde der Stall des Peter Alwech und eine angrenzende italienische Hütte auf dem Berge oberhalb den Erie Geleisen durch Feuer zerstört; Wasserhöde giebt in jener Nachbarschaft nicht und man konnte daher keine Löschung vornehmen.  
Vergeht nicht das heute Abend in der Arbeiter Halle stattfindende Schauturnen des Turnvereins; das in letzter Nummer publizierte Programm für dasselbe ist ein angelegentlich und reichhaltiges und auch anderwärts ist für Unterhaltung der Besucher gesorgt.

Frau Jakob Bergbauer von Elm Straße war am Donnerstag 54 Jahre alt und zu Ehren des Ereignisses wurde sie vom Frauenverein der Prospect Avenue No. 8 Kirche mit einer Gesellschaft überhäuft. Ein angenehmer Nachmittag ward von allen Anwesenden verlebt.  
— Border's neuer 3 Gls. Laden, 713 Gebar Ave., führt einen vollständigen Vorrath von Feiertags-Waaren und Hausputzungs-Artikeln zu den billigsten Preisen.  
Das Straßenbahngeleise von der neuen Brücke entlang Pittston Avenue bis zur Birch Straße ward am Montag fertig gestellt; sobald wie alles erledigt, werden die diesseitigen elektrischen Bahnwagen ihre Fahrt nach dem centralen Stadtheil über Gebar Avenue und Mattes Straße machen.

Der bekannte Bäder August Haas von Süd Wyoming Avenue hat gestern Morgen und sein Begräbnis findet Samstag Morgen 9 Uhr von der St. Marien Kirche aus statt. Haas wird etwa 45 Jahre alt gewesen sein, kam mit aus dem Westküsten und hinterläßt eine Wittwe und drei oder vier Kinder.  
— Verfehlt nicht, uns zu besuchen, ehe ihr eure Spielsachen und Lederwaaren für die Feiertage einlaufen. Williams & Bruder, No. 313 und 314 Lackawanna Avenue.  
Während Feuerchef Hickey am Dienstag Morgen sich auf dem Wege nach dem Wm. Connell Schlauchhaus an Pittston Avenue befand, traf seine Ruthe eine schledt Stelle an Cherry Straße und brach zusammen; es war gut, daß das Pferd langsam lief, sonst hätte Hickey wahrlich auch Schaden erlitten. Er muß jetzt warten, bis seine neue Ruthe fertig ist, oder sich eine andere mieten.

Wir danken den werthen Kunden der Südseite für die freundliche Aufnahme, welche unser Collector am Montag fand. Wir anerkennen, daß viele Monaten leider arbeitslos sind und mit dem besten Willen nicht bezahlen können, und werden diesen die Zeitung auch weiter zuwenden. Aber gerade dieser Umstand sollte denjenigen, die bezahlen können, eine dringende Mahnung sein, ihr Scherlein ohne Säumen zu entrichten, damit der Drucker doch wenigstens etwas erhält.

### Von Ostersburg.

— Das Souper der Peters Lutheranischen Gemeinde in Frau Schepplermann's Wohnung an Irving Avenue letzten Donnerstag war gut besucht und verlief sich erfolgreich.  
— Unsere Stadträthe, die Herren Wagner und Wenzel, werden dem Vorschlags-Comité des Stadtrathes die Nothwendigkeit eines neuen Combinations Wagens für die Relief Schlauch Compagnie vorlegen.  
— Am nächsten Montag wird der „Wochenblatt“ Collector die hiesigen Abonnenten besuchen, um das jetzt fällige Geld für die Zeitung einzulagern; wer es kann, lasse ihn nicht leer fortgehen, denn—

### Scranton Spar-Bank,

122 Wyoming Avenue,  
Scranton, Pa.

Das älteste Spar-Institut im nord-östlichen Pennsylvanien.

James Blair, Präsident.  
C. B. Price, Vice Präs.  
D. C. Schaffer, Cassier.  
A. B. Blair, Assnt. Cassier.  
E. W. Straub, Zeller.  
Direktoren:  
James Blair, C. B. Price,  
Geo. J. Galtin, Frank R. Spencer,  
W. B. Blair, James Archibald,  
W. D. Kennedy, Dewitt C. Blair,  
Wm. J. Kiesel, Jas. W. Dafford.

Führt ein allgemeines Bankgeschäft.  
Stellt Wechsel zahlbar in irgend einem Theile der Welt aus.  
3 Prozent Interessen auf Deposten bezahlt  
Um Kundchaft wird gebeten.  
Offen Samstag Abends von 7 bis 8 Uhr.

### Deutsche Apotheke,

— von —  
**C. Lorenz,**  
418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

### Herrmann Oshaus,

Deutscher Rechtsanwalt,  
Zimmer 46, Commonwealthgebäude,  
Scranton, Pa.

hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch.  
G. W. Watson, R. A. Zimmerman,  
**Watson und Zimmerman,**  
Advokaten und Rechts-Anwälte,  
225 Washington Avenue,  
dem Court-Haus gegenüber. Deutsche Klienten werden speziell berücksichtigt.

### Chas. D. Neuffer,

528 — Lackawanna Avenue — 528  
Kleude Roden und große Auswahl in  
Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel  
und überdies alle in das Geschäft  
gehörenden Waaren.  
Stelle deutsche und andere Woll in allen Farben  
Wollwaaren, Kleider, Schirme, etc.

### Louis : Lohmann's

### Wotel,

323 und 325 Spreuce Straße.

St. Louis Anheuer Busch und E. Robinson  
Diere, Berliner Weidner. Von Weinen und  
Liquoren werden nur die erprobtesten Marken  
geführt. Bester Vortel und Kle  
Warme und kalte Speisen  
zu jeder Tageszeit. Alle Delikatessen der Jah-  
reszeiten. Eine reichhaltige Auswahl der besten  
Cigaren.

Establisht 1859.

### Wechsel, Passage

— und —  
Feuer Versicherungs-Gesellschaft,  
— von —  
**Wm. F. Kiesel,**  
No. 515 Lackawanna Avenue,  
Scranton, Pa.

Alle Aufträge werden prompt erledigt und  
garantirt.

### Schant's

Wohlgestaltete das  
Schuhe \$3.00  
Paar.

In all den besten Must-  
ern für den Herbst.

### Schant & Spencer,

410 Spreuce Straße.

### Gewehre . . . und Munition.

Wir sind Hauptquartier für

- \* Gewehre,
- \* Flinten,
- \* Patronen,
- \* Pulver, etc.
- \* Fußballen,
- \* Schlagfäden,
- \* Bogingelbes.

Schloßarbeiten und allge-  
meine Reparaturen.

### Geo. W. Schlager,

107 Washington Avenue.

### Obde Parker Notizen.

3 Wuppen, die mit Lodenköpfen, im  
3 Cent's Laden, 523 Lackawanna Ave-  
nue.

— In der John Lau'schen Wohnung  
an Fillmore Avenue machte am letzten  
Donnerstag ein junger Sohn sein Er-  
scheinen.  
— Edward Ferber, ein Bruder des  
Ex-Feuerschefs, ist nach 11jähriger Ab-  
wesenheit im Westen hierher zurück ge-  
kehrt, um zu bleiben.  
— Die Pfisterung an Jackson, Rob-  
binson und Keunter Straßen ist jetzt fer-  
tig gestellt, doch zwecks Annahme noch  
nicht inspizirt worden.  
— Ein 4 Jahre altes Kind des Paul  
Krudog von Luzerne Straße fiel am  
Freitag in einen Zuber heißen Wassers,  
wobei es schlimm verbrät wurde.  
— Der Grocerladen von J. W. Mas-  
son & Co. an Süd Main Avenue brachte  
am Freitag beim Scheriffverkauf \$800  
und wurde von Advokat Briggs erlan-  
det.  
— In dem Pumpbaue der Star  
Aber in der Dyford Grube brach gestern  
Morgen ein Feuer aus, das erst nach  
mehrfachiger Arbeit gebämpft werden  
konnte.  
— Der 19 Jahre alte Treiber David  
Phillips ward gestern in der Continental  
Grube von dem Karren, auf dem er fuhr,  
herab unter die Räder geschleudert und  
getödtet.  
— James Casey von 21. Straße mußte  
am Montag in Ermangelung von 800  
Bürgerhaft in's Gefängnis wandern, weil  
er am Donnerstag seine Frau angegriffen  
hatte und sie mit dem Tode bedrohte.  
— Adam Steinhauer, Bornman, und  
John J. Martin, Assistent Bornman der  
Dalen und Leiter Compagnie, reichten in  
einer Verammlung an Freitag Abend  
ihre Resignationen ein und an ihrer  
Stelle wurden dann sogleich Wm. Re-  
der und Albert Henne erwählt.  
— Ein Knabe, der sich aus dem Staube  
machte, ehe sein Name erfragt werden  
konnte, wurde am Montag Abend nahe  
der Central Bahnstation von einem  
Bahnwagen niedergedrückt, doch der Auf-  
sichtapparat behütete ihn vor Verletzungen,  
trotzdem er unter denselben geriet.  
— Eines ist sicher, wenn wir die Un-  
ordnungen der Leber und des Magens  
vernachlässigen, wird unser Blut unrein  
werden. Aber es ist eben so sicher, wenn  
wir Dr. August König's Hamburger  
Tropfen anwenden, werden diese Unord-  
nungen geheilt und dadurch das Blut ge-  
reinigt.  
— Dem Pianofinmer John D. Da-  
vis von Nord Bromley Avenue wurde  
am Montag in Taylor die Schulter ver-  
rent und Schrammen und Schmitze zu-  
gefügt, als sein Pferd durch eine Auto-  
motive erschreckt und durchbrannte, ihn  
dabei eine 10 Fuß hohe Böschung hinab-  
werfend.  
— Ein unordentliches Haus an der  
West Lackawanna Avenue und West  
Straße wurde früh am Samstag Mor-  
gen von der Polizei ausgehoben, doch  
nur zwei Frauenzimmer erwählt. Lydie  
Smith, die Eigenthümerin, mußte \$35  
Strafe zahlen, während Ulysses Kaufmann  
mit \$5 Strafe davonkam.  
— Es stellte sich vor einigen Tagen  
heraus, daß Frl. Augusta Burchel,  
Tochter von Constabler Henry Burchel  
von Süd Main Avenue, und Richard  
Gale von Kester Valley, schon vor zwei  
Monaten Mann und Frau geworden  
sind, was die Freunde des jungen Paars  
nicht wenig überraschte.  
— John Stevens von Bloom Straße  
in Bellevue erhielt am Donnerstag in  
der Dodge Mine durch einen Dedensfall  
Verletzungen am Rücken, und Thomas  
Waghe von Corbett Avenue trug in der  
Bellevue Mine am selben Tage beim  
Zusammenstoß von Karren einen zer-  
drückten Daumen und Finger davon.  
— James Dean, der seine Schwester  
Frau Henry Davies angegriffen hatte  
und sich dafür in der diesseitigen Polizei-  
station befand, machte am Samstag Mor-  
gen einen Selbstmordversuch, indem er  
sich mit seinem Gürtelriemen an der  
Jelentüre aufhängte. Er wurde halb  
bewußtlos entdekt und wieder herunter-  
geholt. Allem Anscheine nach ist  
der Mann verückt und er wird dem  
Hilfside Heim Irrenanstalt überwiefen wer-  
den.  
— Frau Catharine Lauder starb am  
Mittwoch Abend letzter Woche in ihrer  
Wohnung, Ecke Hyde Park Avenue und  
Swetland Straße. Die Verstorbene  
hieß früher Frau Geo. Brill und war in  
Deutschland gebürtig, wohnte aber seit  
langen Jahren auf dieser Seite; zwei  
verheiratete Töchter überlebten sie. Ihre  
Verbiigung fand am Sonntag Nachmit-  
tag von der Gheymut Straße Presbyteri-  
schen Kirche aus im Washburn Straße  
Friedhofe statt und Pastor Jakob  
Schüttle leitete den Trauerdienst.

### Dr. Weblau,

Deutscher Arzt,  
No. 322 Mulberry St., zwischen  
Penn und Wyoming Avenues,  
Office Stunden: Von 1—4 Uhr Nachmit-  
tag.

### Dr. G. E. Koos,

232 Adams Avenue, dem Court-Haus  
gegenüber.

Während seiner Abwesenheit in Philadelphia,  
wo der Herr Doktor an den Spitalen beschäf-  
tigt ist, nimmt sein Buchhalter in der Office,  
232 Adams Avenue, jeden Dienstag und  
Samstag Abends, von 7—9 Uhr Besun-  
gen entgegen. Briefe für den Herrn Dok-  
tor sind nach 232 Adams Avenue zu richten.

### Dr. Friedrich W. Lange,

Deutscher Arzt,  
240 Adams Ave., Court-Haus gegenüber.  
Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—  
4 Nachmittags und 7—8 Abends.  
Telephon No. 742.

### Dr. Heinrich Salpeter,

Deutscher Arzt,  
wohnt 317 Linden Straße, zwischen  
Penn und Wyoming Avenues.  
Sprechstunden: Von 1—4 Uhr N. M., von  
7—9 Uhr Abends. — Spricht polnisch, slavisch  
und ungarisch. — Telephon No. 3056.

### Dr. Geo. Luxemburger,

Deutscher Zahnarzt,  
431 Spreuce Straße, Zimmer No. 6.  
Alle jahrtäglichen Arbeiten schnell und ge-  
wissenhaft besorgt und garantirt.  
Die Deutschen sind freundlichst eingeladen.

### Bier-Brauerer

— von —  
**Chas. Siegmair & Sons,**  
Wilkes-Barre, Pa.

### John Armbrust,

Deutscher Metzger,  
No. 219 Penn Avenue,  
wird sich betheuren, durch ausgezeichnete Würste  
oder Art und Reiz frisch und besten Fleisch  
seiner Kunden jederzeit gut zuzubereiten zu stellen. Das  
beste Schmalz in der Stadt in Kesseln.

Chas. Schadt. John K. Schadt.

### Chas. Schadt & Bro.,

Feuer, Unfälle und Lebens  
Versicherung.  
No. 2 Library Gebäude, Scranton, Pa.

### Chas. Nier,

Thüren- und Fenster-Screens,  
435 Lack Straße.  
Seine Wödhelkreiner Arbeit eine Spezialität  
und in der besten Weise angefertigt.

### Dr. Feidler's

Deutsche Backerei  
210 Franklin Avenue.  
Bodent jeder Art täglich frisch. Warner  
kaffee und Lée sowie leichte Getränke.

### Chas. D. Neuffer,

Notariat, Wechsel-  
— und —  
Dampfschiffahrt-Gesellschaft,  
528 Lackawanna Avenue.

### FRANK T. OKELL,

Rechts-Anwalt,  
Zimmer No. 5, Coal Exchange,  
Scranton, Pa.

G. W. Barb. C. G. Orr

### WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,  
Office, 429 Lackawanna Ave.

### Fred. Summler,



328 Lackawanna Avenue.

### Carpets, Wandtapeten und Fenster-Vorhänge.

Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur  
Schau gestellt wurde,  
— bei —  
**Williams u. McNulty,**  
Library Gebäude, Wyoming Ave.  
Zweiggeschäft in Pittston.